

**Stadtvertretung  
der Landeshauptstadt  
Schwerin**

**Tagesordnungspunkt**

öffentlich

nicht öffentlich

Datum: 28. 09. 2009

Antragsteller Bündnis90/Die Grünen

Bearbeiter: Simone Rudloff

Telefon: 0385 545 2970

**Drucksache Nr.**

Zu DS 00142/2009

Beratung und Beschlussfassung im

**Fachausschuss für**

- Finanzen und Rechnungsprüfung       Hauptausschuss       Stadtvertretung
- Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung
- Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften
- Soziales und Wohnen
- Kultur, Sport und Schule
- Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen
- 

Beschluss am:

19. 10. 2009

**Betreff**

Konzept zum Ausstieg der Stadt Schwerin aus dem Geschäftsbereich Belasso - Freizeit-, Infrastruktur- und Tourismus Service Schwerin GmbH (in Folge: Belasso)

**Beschlussvorschlag**

Die Stadtvertretung möge beschließen, die **Oberbürgermeisterin als Personengesellschafterin der Stadtwerke GmbH** zu veranlassen, ein Konzept zur Begrenzung der permanenten Zuschüsse und zum sparsamen und wirtschaftlichem Ausstieg aus dem Geschäftsfeld Belasso zu erarbeiten.

Termin: Januar 2010

## Begründung

Es ist nicht hinnehmbar, dass sich die Stadt Schwerin mit der Subventionierung des Belasso's aus Steuergeldern, in einer direkten Konkurrenz zu anderen Marktteilnehmern in diesem Geschäftsbereich befindet und mit dem laufenden Geschäftsbetrieb permanent Verluste erwirtschaftet.

Zum einen gehört der Tätigkeitsbereich des Belasso nicht in den Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge und zum anderen werden keine Erträge für die Stadt erwirtschaftet.

Für die anderen Schweriner Marktteilnehmer im Gesundheits- und Fitnessbereich entstehen durch die Subventionierung verzerrte Wettbewerbsbedingungen am Markt mit Nachteilen für die eigene wirtschaftliche Bestätigung.

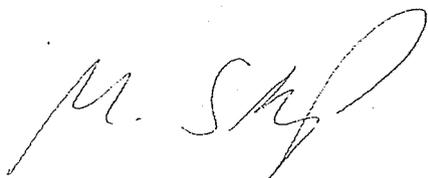
Die Bürger der Stadt finanzieren gemeinsam aus ihren Steuergeldern ein wirtschaftliches Abenteuer der Stadtverwaltung. Diese Gelder stehen weder für öffentliche Leistungen noch zur Konsolidierung des Kernhaushaltes der Stadt Schwerin zur Verfügung. Aus diesem Gründen ist es notwendig, schnellst möglich einen sparsamen und wirtschaftlichen Ausstieg aus diesem Tätigkeitsfeld zu definieren.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:



\_\_\_\_\_  
gez. Strauss

\_\_\_\_\_